

LESENSWERT

Theo Löbsack —
Versuch und Irrtum

Der Autor ist bekannt als Mitarbeiter der «Zeit» und der «Weltwoche» und seine Bücher haben jeweils hohe Auflagen erreicht und sind in zahlreiche Sprachen übersetzt worden. Als Wissenschaftsjournalist fällt ihm die wichtige Aufgabe zu, die mannigfaltigen Wissensgebiete zu überschauen und auch für den gebildeten Laien verständlich darzustellen. Mit dieser Tätigkeit zieht er notwendigerweise die Kritik der Fachleute auf sich, denn es geht nicht ohne Vereinfachungen. Die Kunst des Wissenschaftsjournalisten besteht im Mittelbarmachen des Fachspezifischen ohne Qualitätsverlust.

Und immer wieder geht es um den Menschen, diesmal um sein Grosshirn, das Löbsack provokativ als Fehlentwicklung bezeichnet, das dem Menschen zum Verhängnis werden wird. Denn der Mensch erkennt zwar die Gefahren der Bevölkerungslawine und der Energieverschwendung, aber er ist unfähig, sie von sich abzuwenden. Der Mensch musste sich seine Umwelt selbst gestalten und diese hat sich zu einem Monstrum entwickelt, dem er nicht mehr gewachsen ist. Löbsacks These muss auf emotionellen Widerstand stossen, denn wer sieht es schon gerne, wenn jemand unser so bewundertes Gehirn als die gefährlichste Errungenschaft der Stammesgeschichte bezeichnet, an der der Mensch zugrunde gehen wird, ebenso wie das Mammut an einem «Exzessivorgan», nämlich den riesigen Stosszähnen, zugrunde gegangen ist. Diese These zu stützen ist das Ziel des Buches und es lohnt sich, Löbsacks Argumente anzuhören. Wenngleich man nicht immer geneigt ist, seinen Schlussfolgerungen zuzustimmen, so erfährt man doch — und darin sehe ich die Hauptaufgabe derartiger Bücher — die Ergebnisse von den verschiedensten Wissenschaften in einem grösseren Zusammenhang, der den meisten Spezialisten entgeht.

Allerdings birgt dies Verfahren, wie angedeutet, auch Gefahren und so hält vor allem das Buch nicht immer, was sein Inhaltsverzeichnis verspricht. In der stichpunktartigen Uebersicht werden Erwartungen geweckt, die nicht oder nur unzureichend mit ein paar Worten, oder in einem Nebensatz, erfüllt werden.

(jd.)

Theo Löbsack: Versuch und Irrtum — Der Mensch: Fehlschlag der Natur; C. Bertelsmann Verlag, München 1974; Ln., 320 Seiten, Preis: DM 29.50.

Schaan, Samstag, 22. November 1975

Volksblatt 15